Z [28695]

Die Arbeiten des Verlegers.

Ausführliches Lehrbuch der Theorie und Praxis des Verlagsbuchhandels.

herausgegeben von

G. A. Müller.

Inhalt: Üeberblick über die geschichtliche Entwickelung des Verlagsbuchhandels. — Das Auslieferungsbuch. — Die Konten. — Die Remittenden-faktur. — Die Remittenden. — Der Absat. — Die Kontroll-Eiste. — Die Abrechnung an der Börse. — Das Uebertragen der Jahlungen. — Saldo-Reste. — Die Absat. Eiste. — Das systematische Zusammensstellen des Absat. — Organisation des deutschen Buchhandels. — Das Ceipziger Auslieferungslager. — Das Varsortiment. — Gründung eines Verlagsgeschäftes. — Der Verkehr mit den Autoren. — Das Verlagsrecht. — Das Urheberrecht. — Der Verlagsvertrag. — format. — Schriftgrad. — Antiqua oder Fraktur. Berechnung des Satzpreises. — Verkehr mit der Druckerei. — Papier. — Der Prospekt. — Novitäten-Versendung. — — Rezensionseremplare. — "Waschzeitel". — Kalkulation für a) populäres Geschenkwerk, b) wissenschaftliches Werk und Kompendium, c) Roman, d) Broschüre. — Konkurrenz-Werke: a) Kochbuch, b) Fremdwörterbuch, c) Anthologie. — Clichschandel. — Zeitschriften: a) familienblatt, b) Fachzeitschrift. — Die Doppelte Buchsührung. — Schätzung des Wertes eines Verlagsgeschäftes. — Kausvertrag.

Der Verfaffer fagt im Dorwort:

Das Sortiment ist die Schule der deutschen Buchhändler. Der Sortimenter, der Derleger, der Kommissionär und der Kunste und Musikalienhändler — sie alle haben zum weitaus größten Teile ihre Dorbildung in einer Sortiments-Buchhandlung erhalten. Im Gegensate zu Frankreich, wo der boutiquer über die Uchsel angesehen wird und sich von den großen Verlagssirmen als Krämer behandeln lassen muß, nimmt der Sortimenter in der Kollegenschaft der deutschen Buchhändler eine geachtete Stellung ein. Uns diesem Grunde darf man wohl voraussehen, daß jeder Buchhändler, der sich mit den Urbeiten des Verlages vertraut machen will, mehr oder weniger die Prinzipien und die Prazis des Sortimentssuchhandels beherrscht. Es dürste deshalb wohl am Plate sein, bei den Untersuchungen und Ausssührungen des gegenwärtigen Buches von der Prazis des Sortimenters auszugehen und darauf gelegentlich Bezug zu nehmen. Damit soll freilich nicht gesagt sein, daß die nachfolgenden Unfste nur sür gelernte Sortimentssuchhändler bestimmt sind. Ich habe mich bestrebt, alle Ausssührungen möglichst allgemein verständlich zu halten. Uls Keser deute ich mir intelligente junge Leute und Männer, denen es nicht darum zu thun ist, medianisch einige Handgriffe zu erlernen, sondern die bei jeder Gelegensheit nach dem "Warum" und "Weil" fragen. Die form des Briefes ist gewählt worden, weil ich bei der Niederschrift thatsächlich einen jüngeren Freund als Leser vor Augen hatte, dann aber auch, um den oft recht spröden Stoss etwas geschneidiger und genießbarer zu machen.

Da es bisher kein ausführliches Tehrbuch des Verlagsbuchhandels giebt, so wird vorliegendes Buch weiten

Areisen willkommen fein und namentlich als Gefchenk gern berwendet werden.

Preis gebunden 3 . 50 8.

Der Autoren-Verkehr.

Briefe von Verlegern an Alutoren und von Alutoren an Verleger.

Bollftanbig neu bearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit einem Unhange:

Merechnungs Schemata für jede Schrift und jedes Format.

Darftellung der gefamten technischen Berftellung des Buches.

Inhalt: Dorwort. — Einleitung. — Briefwechsel. — Der Verlagsvertrag. — Der Waschzettel. — Anhang: Die mit dem Buchhandel verwandten graphischen Gewerbe und Geschäftszweige. A. Das Druckwesen. B. Das Papier. C. Die Buchbinderkunst. D. Die verschiedenen Arten der Illustrations-Vervielfältigungen. — Satz und Druckpreise pro Bogen auf Grund der 12 Normalformate. — Manuskript-Berechnung.

Gebunden Preis 2 % 50 &.

Die Verlags:Praxis.

Inhalt: Vorwort. — Der Verleger. — Der Verlag. — Die Herstellung des Verlages. — Die Kalkulation des Verlages. — Der Vertrieb. — Die Reklame. — Die Arbeiten des Verlegers. — Der Kommissionär. — Buchhändlerische Institutionen. — Buchhändlerische Verkehrsordnung. — Anzeigen.

Gebunden Preis 2 % 50 &.

-- Alle 5 Büeber zusammen 5 211. bar. --

Leipzig, Königsstr. 27.

herm. Beyer.

Sechsunbfechaigfter Jahrgang

607